

Oppin am 1. September 2011

Hallo Flieger,

4 Menschen (Flieger) sind am Sonntag in Zell am See im Endteil der Platzrunde in 2 Flugzeugen gestorben. (siehe Anhang, im Original hier:

(http://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/688832/Flugzeugekollidiert_Vier-Tote-in-Zell-am-See)

**Begünstigend war, wenig oder überhaupt nicht Reden im Funk!
Kommt Euch das bekannt vor?
Hätte das auch in Oppin passieren können?**

Einige meiner eigenen, üblen Erlebnisse sind hier auf meiner privaten HP nachzulesen:

<http://www.fliegermail.de/erlebnisse.html>

Meine **Vorschläge/Thesen** vom März 2009 sind leider brandaktuell und hier aktualisiert nachzulesen: Könnte es so besser gehen?: <http://fliegermail.de/funken.html>

Jeder verantwortliche Flugzeugführer (das bist DU, wenn Du links sitzt!) sollte sich das verinnerlichen und sein Handeln (hier FUNKEN) danach richten.

Lasst Euch von den "Platzhirschen" nichts erzählen! Ihr seid selber für Eure eigene Sicherheit und die der anderen Luftverkehrsteilnehmer verantwortlich. Nicht der Flugleiter (Türmer) oder irgend wer.

Ich weiß, dass dies wieder bei einigen als lästig ankommt, halte ich aber aus! Auch werde ich mich weiterhin bemühen es Allen zu erklären!

Warum tu ich mir das an?

Weil ich mein Leben nicht in einem Flugzeug beendet haben möchte, und ich habe in meinen vielen Jahren Fliegerei (seit 1969) an mehreren Gräbern meiner Fliegerkameraden gestanden.

Einen habe ich am Unglückstag dann eigenhändig mit in eine große schwarze Kiste gelegt. (Alle anderen hatten sich verdrückt!) Der Besuch am nächsten Tag bei seiner 70jährigen Mutter hat mir einigen Mut abverlangt. Die Mutter, allein stehend, der 40jährige "Bengel" war das einzige Kind! Das prägte mich sehr und ich bemühe mich, alles zu tun, dass dies mir nicht noch mal passiert. (Ich wünsche das auch keinem anderen !!)

Wenn ich mir nach einem schlimmen Flugunfall die Frage:

"Hätte ich persönlich das verhindern können, durch gutes (besseres) Vorbild, mehr üben, Erklärung der Gefahren oder auch durch einen "Anschiss?"

mit **JA** beantworten müsste, würde ich sehr schlecht in den Schlaf kommen.

Ich habe den Eindruck, dass diese Erfahrung einigen Leuten hier fehlt. (Es kann natürlich auch sein das ich ein "Weichei" bin, und/oder [keinen Spaß](#) verstehe)

Das Problem geht hier bei einigen Fluglehrern los die es versäumen (ablehnen), ihre Flugschüler oder Charterkunden mit der (ihrer) Bedeutung der Eigenverantwortung des verantwortlichen Luftfahrzeugführers vertraut zu machen.

Es wird geräuschlos (funklos) um die Ecken geflogen und erklärt :

"Das muss so sein, das haben wir schon immer so gemacht".

Ein Argument auch: "Der Funk wird bei 3 Flugzeugen zugequatscht!"

Laßt Euch von den Platzhirschen nicht veralbern! "DSS Gegenanflug Piste29" dauert genau 3s, "DSS drehe in den rechten Gegenanflug Piste11" dauert 3,5 bis 4 Sekunden!

Gesamtzeitaufwand für 4 Standortmeldungen in einer Platzrunde (360-400 Sekunden hier in Oppin) sind, großzügig gerechnet 16 Sekunden oder weniger als 4% der möglichen Zeit pro Platzrunde.

Wenn 3 Flugzeuge in der Platzrunde sind, bleiben 5 min. oder 84% frei für weitere Funksprüche.

Wenn der Türmer aber dann jede einzelne Standortmeldung mit:

"Oppin verstanden, der Wind 180 Grad mit 3 Knoten, beachte Segelflug nördlich des Platzes"

beantwortet, wird die Frequenz tatsächlich zugemüllt!

Merke:

Der Türmer ist **kein Flugleiter**, für die Abstände (Staffelung) der Flugzeuge ist ausschließlich der verantwortliche Luftfahrzeugführer zuständig!

Der **Türmer ist** beim Fliegen **unser Verbündeter am Boden**. Es ist für mich immer beruhigend zu wissen, das auch er meistens aufpasst und mich informiert über Dinge die ich nicht weiß und/oder (noch) nicht gesehen habe.

(Er kann hier in Oppin aber viel schlechter sehen als wir Flieger, und muss auch mal, ohne Vertretung auf **W**hisky **C**harly !)

Es geht um Flugsicherheit durch gegenseitige Rücksichtnahme und Einhaltung der Regeln (z.B. § 22 LuftVO, NFL II 37/00).

Das funktioniert nur durch häufige und genaue gegenseitige Informationen der Piloten. Wenn das Alle verstanden haben, auch dass der Türmer kein Flugleiter ist, sind wir ein Stück weiter.

Das wird aber hier noch dauern (leider)! Ich arbeite aber weiter dran! Versprochen!!!
Ich wünsche uns allen immer einen blauen Himmel und eine weiche Landung

Euer Eike

PS.

Ich bestehe nicht darauf **RECHT** zu haben, bzw.. dass alles nur so richtig ist!!!
Begründete Änderungen und Ergänzungen werde ich **sehr gerne** einarbeiten.
Sinnlose Diskussionen (z.B. "Haben wir schon immer so gemacht") lehne ich ab!
Zukünftige, üble Erlebnisse werde ich weiterhin hier auflisten:

www.fliegermail.de/erlebnisse.html

Erreichbar bin ich mobil: 0172 6210514,

Skype: **eikedamer**,

Mail: eike.damer@fliegermail.de

Internet: www.fliegermail.de